



Restart Democracy

PRESSEMITTEILUNG

ANSCHLAG AUF NORD-STREAM-PIPELINES: KLARE MEHRHEIT DER DEUTSCHEN STIMMT FÜR UNTERSUCHUNGSAUSSCHUSS

Amsterdam, 17.02.2023: Die Sprengung der Nord-Stream-Pipelines gilt als der größte Anschlag auf die kritische Infrastruktur Deutschlands seit Ende des Zweiten Weltkriegs. Die Wählerinnen und Wähler in der Bundesrepublik sind unzufrieden, wie aktuell mit diesem Vorfall umgegangen wird. Das ist das Ergebnis einer Abstimmung, welche die Stiftung Rudulin in der vergangenen Woche durchgeführt hat. Nahezu 100 Prozent der insgesamt 6.425 abgegebenen Stimmen votierten für die Einberufung eines Nord-Stream-Untersuchungsausschusses.

Die Stiftung Rudulin, die in den Niederlanden sitzt und sich mit dem Thema „Direkte Demokratie“ befasst, hatte die Bevölkerung Deutschlands erneut zur Abstimmung gebeten. Eine Woche lang (vom 10.02.23 bis 17.02.23) konnten die Menschen auf der Webseite www.restart-democracy.org ihre Stimme abgeben. Die Fragestellung lautete: „Stimmst Du für oder gegen die Einberufung des Nord-Stream-Untersuchungsausschusses?“

Das Abstimmungsergebnis bildet die Sichtweise der Deutschen zu diesem Thema klar ab, die Botschaft an die Politik ist eindeutig: Die Bevölkerung erwartet die lückenlose Aufklärung dieses kriegerischen Aktes. Die von Anfang an kolportierte Erklärung, Russland habe die Leitung gesprengt, wirkt auf die Menschen ganz offensichtlich nicht länger glaubwürdig. Stattdessen bekommen sie die Folgen des Anschlages tagtäglich zu spüren.



Quelle: <https://www.restart-democracy.org/2023/02/10/abstimmung-nord-stream-untersuchungsausschuss/>

ABSTIMMUNG STATT UMFRAGE – EINE FRAGE PRO WOCHE

Restart Democracy bietet der gesamten Bevölkerung wöchentlich ein aktuelles politisches Thema von hoher Relevanz zur Abstimmung an. Hier darf jeder seine persönliche Entscheidung treffen. Das ist gelebte Demokratie. Die Organisatoren betrachten es als ihre gesellschaftliche Aufgabe, Politik und Medien regelmäßig über eindeutige Abstimmungsergebnisse der Deutschen in Kenntnis zu setzen.

Großen Wert lege der Demokratie-Dienstleister dabei auf den Unterschied zwischen einer Umfrage und einer konkreten, demokratischen Abstimmung, so Markus Bönig, Sozialunternehmer und Direktor der Stiftung Rudulin.

„Eine Abstimmung durch Wählerinnen und Wähler ist ein wichtiges Instrument der gemeinschaftlichen Willenserklärung. Sie dient der Entscheidungsfindung und der Beschlussfassung, sodass die Macht tatsächlich und direkt vom Volk ausgeübt wird“, sagt Bönig. Umfragen zeichneten hingegen nur ein unverbindliches Meinungsbild einer häufig vergleichsweise kleinen Gruppe registrierter Personen, so Bönig.

ÜBER UNS: DIE STIFTUNG

Die in den Niederlanden ansässige Stiftung Rudulin setzt sich für eine demokratische Weiterentwicklung ein, fördert und fordert diese. Sie engagiert sich für ein Leben aller Bürger in einer freiheitlichen und wahrhaft demokratisch orientierten Gesellschaft. Diese Form der Mitbestimmung versteht die Stiftung Rudulin als wirksames Mittel gegen Populismus und als Schutz vor autoritären Systemen.

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne jederzeit an uns wenden.

Kontakt

Markus Bönig

m.boenig@rudulin.org

+49 1578 678 9405



Rudulin Stichting
Overschiestraat 59
1062 Amsterdam
Nederland

Tel: +49 40 53798 15 42
Fax: +49 40 53798 15 68
Email: info@restart-democracy.org